

Umstellung der Zeit: Sinnvoll oder überflüssig?

WAZ-Umfrage mitmachen und Chance auf **50-Euro-Gutschein** von Media Markt sichern



Direkt zur Umfrage: Einfach den QR-Code mit dem Smartphone-scannen.

FOTO: REDAKTION

VON BETTINA JÄSCHKE
UND ANN-CATHRIN BREY

Wolfsburg. Am letzten Sonntag im Oktober muss die Uhr auf „Winterzeit“ umgestellt werden. Dafür werden die Uhren in der Nacht vom 26. auf den 27. Oktober um eine Stunde zurückgestellt – von drei auf zwei Uhr.

Seit Jahren scheiden sich an der zweimaligen Zeitumstellung pro Jahr die Geister. Die einen befürworten sie, die anderen hätten sie am liebsten schon lange abgeschafft. Eigentlich war die Abschaffung auch schon beschlossen. Doch da zwischen unterschiedlichen

Staaten bislang keine einheitliche Regelung erzielt werden konnte, wird weiterhin an der Uhr gedreht.

Ihre Meinung ist gefragt

Wir würden gerne Ihre Meinung wissen: Was halten Sie von der Zeitumstellung? Machen Sie mit bei unserer Umfrage und gewinnen Sie einen 50-Euro-Gutschein von Media Markt.

Auswertung der letzten Wochenumfrage

In der vergangenen Woche wollten wir von Ihnen Folgendes wissen: Glauben Sie, dass die Tarifverhandlungen mit

einem Lohnplus für die VW-Beschäftigten enden?

- 40,1 Prozent sagten: Nein. Es wird eine Nullrunde geben
- 21,6 Prozent sagten: Ja. Die IG Metall wird ein Lohnplus erkämpfen
- 38,3 Prozent sagten: Nein, im Gegenteil. Am Ende wird es keine Lohnkürzungen geben



Direkt zur Umfrage: Einfach den QR-Code mit dem Handy scannen.

Semesterstart an der Ostfalia am Campus Wolfsburg

Auszeichnung von besonders ehrenamtlich engagierten Studierenden

VON MAREN KIESBYE

Wolfsburg. Mit Beginn des Wintersemesters 2024/25 werden an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften 2.230 neue Studentinnen und Studenten erwartet. 510 davon haben sich für einen der Bachelor- oder Masterstudiengänge der Fakultäten Gesundheitswesen, Fahrzeugtechnik oder Wirtschaft am Ostfalia-Standort Wolfsburg entschieden und wurden jetzt offiziell am Campus begrüßt.

„Neue Studierende sorgen für frischen Wind“

Vizepräsident Prof. Dr. Thomas Benda stimmte die Studienanfängerinnen und -anfänger in seinem Grußwort auf die nun beginnende Zeit ein: „Das Schöne an einer Hochschule ist, dass nicht nur Sie hier für Ihre Zukunft lernen werden, sondern dass alle neuen Studierenden auch immer für frischen Wind sorgen.“

Preisträger des Brawo-Preises 2024

Anlässlich der Erstsemesterbegrüßung fand auch die Verleihung des Brawo-Gemeinwohl-Preises statt. Mit diesem Preis würdigen die Volksbank Brawo, das Engagement-Zentrum als gemeinwohl-



Für herausragendes ehrenamtliches Engagement: Zum Start des neuen Semesters wurden vier Studierende des Campus Wolfsburg geehrt.

FOTO: PRIVAT

orientierte Tochtergesellschaft der Bank sowie die Ostfalia Hochschule seit 2021 jährlich Studierende, die sich in überragender Weise ehrenamtlich für andere einsetzen. „Die Studenten der Ostfalia bringen viel Zeit und Energie für das Gemeinwohl auf. Wir möchten,

dass dieses außerordentliche Engagement nicht unbemerkt bleibt, und wollen daher durch die öffentliche Übergabe des Preises unsere Wertschätzung für die Preisträgerinnen und Preisträger ausdrücken“, so Claudia Kayser, Leiterin der Direktion Wolfsburg

der Volksbank Brawo. Gemeinsam mit Monika Schmidt als Geschäftsführerin des Engagement-Zentrums, dem Ostfalia-Vizepräsidenten sowie Karl Schmidt als studentischem Vertreter hatte sie die Preisträgerinnen und Preisträger ausgewählt: Janine Klänelschen,

Jan Loewe, Shahryar Tavana und Juan Camilo Lenis dürfen sich über jeweils eine Skulptur, eine Urkunde und das von der Bank gestiftete Preisgeld in Höhe von 250 Euro freuen.

Juan Camilo Lenis (Fakultät Informatik) erhielt den Preis für sein Engagement bereits vorab, da er sich seit September im Auslandssemester befindet. Er engagiert sich bei der Lebenshilfe in Braunschweig. Janine Klänelschen (Fakultät Gesundheitswesen) engagiert sich als Stellvertretende Vorsitzende für den Verein Braunschweiger Dschungel: Sie setzt das Mentoring-Programm „Balu und Du“ für Grundschulkinder um, das Kinder im außerschulischen Bereich fördert. Jan Loewe (Fakultät Informatik) ist auf vielfältigste Weise bei den Freiwilligen Feuerwehren Wense und Wendeburg aktiv. Außerdem ist er im Landkreis Peine als qualifizierter Ersthelfer unterwegs, der schon vor Eintreffen des Rettungsdienstes wichtige lebensrettende Maßnahmen einleiten kann. Den Sonderpreis für ökologisches Engagement erhielt Shahryar Tavana (Fakultät Recht) für die vielen Positionen, die er im Verein „Trash-Tracker“ bekleidet. Der Verein sorgt für regelmäßige Clean-Ups im Stadtgebiet Braunschweig und im Umland.